



# **Geschäftsbericht 2016**

**Genossenschaft  
Werk Bichelsee-Balterswil**

**7. Jahresversammlung  
Genossenschaft Werk Bichelsee-Balterswil  
Freitag, 21. April 2017, 19.30 Uhr  
Kirchgemeindehaus Auenwies Bichelsee**

**Traktandenliste**

1. Begrüssung
2. Wahl von zwei Stimmenzählern
3. Protokoll der Jahresversammlung vom Freitag, 22. April 2016
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Jahresrechnung 2016
  - a. Genehmigung Jahresrechnung
  - b. Genehmigung Gewinnverwendung
6. Revisionsbericht, Entlastung Verwaltungsrat
7. Mittelfristige Investitionsplanung
8. Budget 2017
9. Verschiedenes und Umfrage

Bitte melden Sie sich mit dem beiliegenden Anmeldetalon bis zum 13. April 2017 für die Jahresversammlung an.

# Begrüßungswort des Präsidenten

Liebe Genossenschafterinnen und Genossenschafter

Im letzten Geschäftsjahr war die Inbetriebnahme und festliche Einweihung des Grundwasserpumpwerks Espiriet ein wichtiges Ereignis. Wir können mit Stolz auf eine sichere Wasserversorgung für die nächsten Jahrzehnte zählen. Zukünftige Projekte im Sektor Wasser werden das Leitungsnetz im Fokus haben mit dem Ziel, Schwachstellen zu beseitigen.

Mit dem forcierten Ausbau unseres Glasfasernetzes im Anschlussgebiet Balterswil, Ifwil, Itaslen und Loh sind nahezu alle Gebäude angeschlossen. Damit interessierte Kunden die attraktiven Angeboten für Internet, Fernsehen und Telefonie bestellen und nutzen können müssen noch etliche hausinterne Installationen erstellt werden. Es ist unser Ziel, bis Ende 2017 das Koaxial-Kabelnetz vollständig abgelöst zu haben und allen interessierten Kunden die Nutzung dieser modernen und leistungsfähigen Infrastruktur zu ermöglichen. Ob demnächst weitere Ausbauten möglich sein werden wird durch den Verwaltungsrat im Laufe dieses Jahres geprüft.

Mit Freude stelle ich fest, dass sich auch das angebotene Thurcom-Fernsehsignal auf unserem Glasfasernetz nach wie vor grosser Beliebtheit erfreut. Über diesen Anschluss bringt Sie auch Ihre Stereoanlage in den Genuss unzähliger in- und ausländischer Radioprogramme mit absolut störungsfreiem Empfang. Das damit angebotene Teleclub-Abo erweitert die Vielfalt um ein vielfaches.

Im Bereich Strom blieb die verkaufte Menge nahezu unverändert, jedoch reduzierte sich die Menge der beim EKT zugekauften Energie aufgrund der zunehmenden Anzahl Photovoltaik-Anlagen. Im Zusammenhang mit der Verkabelung der EKT-Freileitung Richtung Schürli wurde die Trafostation Steig erneuert und entspricht nun den aktuellen technischen Anforderungen.

Für das Werk Bichelsee-Balterswil kann ich wiederum auf ein äusserst erfolgreiches Jahr zurück blicken. Dies verdanken wir nicht zuletzt dem unermüdlichen Einsatz unseres Betriebsleiters Alex Ender, einem echten Allrounder, der mit seinem umfassenden Wissen alle Aufgaben bestens im Griff hat und Notfälle sofort kompetent löst. Ebenso kompetent und zuverlässig erledigt Petra Büchi die administrativen Aufgaben. Herzlichen Dank.

An dieser Stelle danke ich meinen Kollegen im Verwaltungsrat für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung. Ihnen, liebe Genossenschafterinnen und Genossenschafter, danke ich für das Interesse an unserem Geschäft und den Kunden für ihr Vertrauen in unsere Leistung.

Martin Bühler, Präsident

# Protokoll 6. Jahresversammlung der Genossenschaft Werk Bichelsee-Balterswil

**Termin** Freitag, 22. April 2016, 19.30 Uhr  
**Ort** Kirchengemeindehaus Auenwies Bichelsee

---

## Traktanden

1. Begrüssung
  2. Wahl von zwei Stimmenzählern
  3. Protokoll der Jahresversammlung vom Freitag, 24. April 2015
  4. Jahresbericht des Präsidenten
  5. Jahresrechnung 2015
    - a. Genehmigung Jahresrechnung
    - b. Genehmigung Gewinnverwendung
  6. Revisionsbericht, Entlastung Verwaltungsrat
  7. Mittelfristige Investitionsplanung
  8. Budget 2016
  9. Verschiedenes und Umfrage
- 

### 1. Begrüssung

Martin Bühler, der Präsident der Genossenschaft Werk Bichelsee-Balterswil, begrüsst 38 der insgesamt 92 Genossenschafter zur 6. Jahresversammlung. 35 Genossenschafter haben sich im Vorfeld der Versammlung entschuldigt.

### 2. Wahl von zwei Stimmenzählern

Die vorgeschlagenen Stimmenzähler Regula Traxler und Bruno Gemperle werden einstimmig gewählt.

### 3. Protokoll der Jahresversammlung vom Freitag, 24. April 2015

Das vom Protokollführer Alex Ender verfasste Protokoll der 5. Jahresversammlung des Werks Bichelsee-Balterswil wird durch den Präsidenten zur Diskussion gestellt. Es werden keine Anpassungen gewünscht. Anschliessend wird es mit einem Applaus verdankt und einstimmig genehmigt.

### 4. Jahresbericht des Präsidenten

Mit einem Rückblick auf das vergangene Geschäftsjahr verliest der Präsident Martin Bühler seinen Jahresbericht mit folgenden Themen.

- Die Sicherstellung der Wasserversorgung für Generationen mit dem Bau des neuen Grundwasserpumpwerks Espiriet ist eine grosse finanzielle Belastung für das Werk. Es ist aber bereits jetzt ersichtlich, dass der projektierte Kostenrahmen eingehalten werden kann. Auch wird die geplante Fördermenge gemäss aktuellen Pumpversuchen erreicht. Dies ist für eine sichere und langfristige Wasserversorgung unserer Bevölkerung existenziell.

- Auch in der Sparte Strom wurde in die Versorgungssicherheit investiert. Konnte doch im vergangenen Jahr das erstellte Schutzkonzept abschliessend umgesetzt werden. Dies garantiert, dass bei auftretenden Störungen in der Stromversorgung, die Notschaltungen ohne weitere Folgeausfälle ausgeführt werden können.
- Im Bereich der Datenkommunikation konnte Ende 2015 bereits 430 Kunden ein Anschluss an das Glasfasernetz angeboten werden. Die Verhandlungen mit der Swisscom sind aktuell sistiert, da die finanziellen Vorstellungen zu weit auseinander liegen. Das Werk möchte das Netz nicht zu einem Schleuderpreis der Konkurrenz öffnen.

Mit diesen Ausführungen zu den wichtigsten Themen, die das Werk im vergangenen Jahr beschäftigte, bedankt sich der Präsident bei den Verwaltungsratskollegen für die gute Zusammenarbeit. Speziell bedankt sich Martin Bühler beim Betriebsleiter und seiner Mitarbeiterin für ihren unermüdlichen Einsatz. Ein weiterer Dank gilt den anwesenden Genossenschaffern für die Teilnahme an der Versammlung. Der zur Diskussion gestellte Jahresbericht des Präsidenten wird ohne Wortmeldungen mit einem grossen Applaus verdankt und genehmigt.

## **5. Jahresrechnung 2015**

Die Genossenschaffter werden durch den Betriebsleiter über die 2015 ausgeführten oder begonnenen Projekte informiert. Das gesamte Investitionsvolumen beläuft sich auf rund 1,243 Mio. Franken das nebst den normal anfallenden Unterhaltsarbeiten investiert wurde. Im Bereich Strom wurden nebst den sich jährlich wiederholenden Projekten, wie Zähler- oder Verteilkkabinenersatz, drei Hauptprojekte ausgeführt. Nachdem 2014 an der Transformatorstation Schulzentrum Lützelburg die über 40-jährige Mittelspannungsschaltanlage erneuert wurde, konnte mit dem Ersatz der Niederspannungsverteilung und dem Austausch der Messeinrichtungen des EKT, die Sanierung der Transformatorstation termingerecht vor dem kantonalen Schwingfest abgeschlossen werden. Im Zusammenhang mit dem Projekt «EKT-Leitung Steig-Schürli-Brenngrütli», investierte das Werk rund 70 000 Franken in die Sanierung der Transformatorstation Steig, explizit in die Beschaffung der technischen Infrastruktur. Nachdem das Bundesamt für Umwelt, Abteilung Landschaftschutz, einem Neubau am bestehenden Standort nicht zugestimmt hatte, blieb als Alternative nur die Erneuerung mit dem begrenzt vorhandenen Platzangebot. Eine Verschiebung des aktuellen Standorts, hätte nebst terminlichen Verzögerungen, hohe Mehrkosten verursacht. Des Weiteren übernahm die Sparte Strom wie in den letzten zwei Jahren 25% der Kosten des Glasfasernetzausbaus. Dies als Vorinvestition für eine mögliche Zählerfernauslesung.

In der Sparte Wasser wurde mit dem Bau «Pumpenhaus Espiriet» nahezu 50% der Projektausgaben des Werks investiert. Durch die gute Wettersituation konnte nebst der Realisierung des neuen Brunnens zusätzlich sämtliche Hochbauarbeiten sowie die Leitungsanpassungen in und um die Gewässerschutzzone, ausgeführt werden. Das terminliche Vorziehen dieser Arbeiten, konnte nur durch die Zurückstellung anderer Projekte in der Sparte Strom, realisiert werden. Weiter konnte beim Netunterhalt im Gebiet Lärchenhof Ifwil, auf einer Länge von rund 100 Meter, die bestehende Eternitleitung ersetzt werden. Mit der Realisierung von Glasfaserhausanschlüssen im Bereich der Sektoren «Hacken-

berg-, Buchen- und Wiedenstrasse», «Stocken- und Sägereistrasse» sowie im Gebiet der «Hauptstrasse Balterswil», investierte das Werk rund 265'000 Franken in die Sparte Daten. Mit diesem forcierten Ausbau konnten bis Ende Jahr 430 Kundenanschlüsse erstellt werden.

Rolf Traxler erklärt den Anwesenden die, gemäss den gesetzlichen Vorgaben, neu gestaltete Jahresrechnung. Erneut liegt der Gesamtumsatz des Werks deutlich über 4 Mio. Franken. Bei den Personalkosten wurde die Nullrunde der Teuerung voll umgesetzt. Das Gesamtergebnis des Werks schliesst klar besser als budgetiert. Dies vor allem durch die Nichtrealisierung von einzelnen Projekten in der Sparte Strom. Das ausgewiesene Anlagevermögen des Werks steigt weiter wie in den letzten Jahren. Dem gegenüber war die Kreditlimite von 2,5 Mio. Franken bei der Raiffeisenbank Ende Jahr fast ausgereizt. Bei den einzelnen Sparten ist ersichtlich, dass der Geschäftsbereich Strom weiterhin das Zugpferd des Werks ist. Durch die Zurückstellung einzelner Projekte ergaben sich geringere direkte Abschreibungen in der Sparte Strom. Dem gegenüber konnten in der Sparte Wasser 280'000 Franken der Investitionskosten zusätzlich in den Unterhalt umgelegt werden. Im Bereich der Daten wurde eine grosse Budgetgenauigkeit erreicht. Die zur Abstimmung vorgelegte Jahresrechnung, mit einem Gewinn von 245'232.40 Franken, wird einstimmig genehmigt. Dem Antrag der Verwaltung zur Gewinnverwendung gemäss Jahresbericht, wird einstimmig zugestimmt.

## **6. Revisionsbericht, Entlastung Vorstand**

Der erstellte Revisionsbericht der Firma consis Wirtschaftsprüfung AG, der im Jahresbericht 2015 abgedruckt ist, wird durch die Generalversammlung einstimmig genehmigt. Der Entlastung sämtlicher Mitglieder des Verwaltungsrates wird ebenfalls einstimmig zugestimmt.

## **7. Mittelfristige Investitionsplanung**

m 2016 plant das Werk Projekte im Umfang von rund 1,209 Mio. Franken zu realisieren. Der Betriebsleiter erläutert die einzelnen Projekte aufgeteilt in die einzelnen Spartenbereiche. In Vorbereitung auf den bevorstehenden Baustart für die Terrassensiedlung in der Sonnhaldenstrasse, wird für die Bereitstellung des nötigen Baustromanschlusses, die Transformatorstation Riesenberg saniert. Dazu werden die Komponenten Niederspannungsverteilung und Transformator ersetzt. Des Weiteren soll die integrierte Transformatorstation, im Gebäude der Terrassensiedlung, erstellt werden. Als zukünftige Versorgungsleitung der neuen Station wird die vorhandene Rohranlage im Bereich der Schützenstrasse bis zur Sonnhaldenstrasse verlängert. Beim mehrjährigen Projekt «EKT-Leitung Steig-Schürli-Brenngrütti» werden die Vorarbeiten bei der Station Steig umgesetzt. Bei der Sanierung der Strasse Stoffelwies in Itaslen werden sämtliche Werkleitungen ersetzt oder neu erstellt. Zusätzlich wird die Wasserhauptleitung zur Liegenschaft Landstrasse 5 ab der Stoffelwies im Berstliningverfahren erneuert. Beim Neubau Pumpenhaus Espiriet wird die technische Infrastruktur installiert und die vorhandene Software für die Steuerung angepasst. Des Weiteren werden die Abschlussarbeiten am Gebäude ausgeführt, damit das Pumpenhaus seinen Betrieb wie geplant, aufnehmen kann. In Zusammenhang mit dem Gemeindeprojekt Lohstrasse 2. Teil werden im betroffenen Bereich die vorhandenen Gussleitungen ersetzt und die Hausanschlussleitungen

Loh 1 und 3 erneuert. Infolge der Sistierung der Verhandlungen mit der Swisscom ist beim Glasfasernetz geplant, den Ausbau in den Plangebieten Stand 2014 zu forcieren. Ziel ist es, dass sämtliche Vertragspartner bis Ende Jahr über einen Glasfasernetzzugang verfügen. Der vorgelegte Projektplan, gemäss den Ausführungen des Betriebsleiters Alex Ender, wird einstimmig genehmigt.

## 8. Budget 2016

Das mit dem neuen Layout der Jahresrechnung erstellte Gesamtbudget 2016 des Werks wird durch Rolf Traxler vorgestellt. In der Sparte Strom ist der Gesamtumsatz tiefer budgetiert. Dies durch den Rückgang der Bezugsmenge im Teilbereich der Grossindustrie. Beim Wasser wird mit einem positiven Spartenergebnis gerechnet. Dies resultiert durch geringere Kosten in den Bereichen des Unterhalts und der Planung. Die Sparte Daten ist schwierig zu budgetieren, da die Netzumstellung zeitlich versetzt erfolgt und von den gewählten Kundenabonnements, abhängig ist. Das unterbreitete Gesamtbudget 2016 gemäss Jahresbericht, wird einstimmig genehmigt.

## 9. Verschiedenes und Umfragen

Martin Bühler informiert die Genossenschafter über den bevorstehenden «Tag der offenen Tür» beim neuen Pumpenhaus Espiriet. Der Anlass wird am 21. Mai 2016 durchgeführt. Weitere Details zum Anlass werden der Bevölkerung schriftlich zugestellt.

Christian Andri äussert sich zur Situation der öffentlichen Beleuchtung im Bereich der Wiesenstrasse in Bichelsee. Die Ausleuchtung sei bedenklich, da nur an einem Ende der Strasse ein Beleuchtungskandelaber steht. Alex Ender nimmt die Wortmeldung zur Kenntnis, teilt gleichzeitig aber mit, dass das Werk für die öffentliche Beleuchtung nicht zuständig ist. Beat Weibel meldet sich im Namen der Gemeinde zu Wort und versichert, die Anregung der zuständigen Stelle in der Verwaltung weiter zu leiten.

Bruno Ramsperger bedankt sich beim Werk für den tollen Einsatz bei der Behebung des Wasserleitungsbruchs im Vorplatz seiner Liegenschaft. Er habe den Schaden am Samstag um 7.30 Uhr gemeldet und zur Mittagszeit war die defekte Stelle bereits repariert.

Otto Kuttelwascher möchte wissen wie das Bewilligungsverfahren und der Betrieb einer steckerfertigen Photovoltaikanlage geregelt ist. Alex Ender kann aktuell keine Angaben dazu machen. Er wird die gesetzlichen Vorgaben abklären.

Da keine weiteren Wortmeldungen gewünscht werden, bedankt sich der Präsident bei den Anwesenden und schliesst die 6. Jahresversammlung des Werks Bichelsee-Balterswil um 20.20 Uhr. Für das anschliessende Nachtessen wünscht er einen guten Appetit.

Der Präsident

Der Protokollführer



Martin Bühler



Alex Ender

## Bericht des Betriebsleiters

Mit der Genehmigung des Projektplanes durch die Genossenschafter an der Jahresversammlung konnten im Geschäftsjahr 2016 wiederum wichtige und interessante Projekte im Bereich der Infrastruktur des Werks Bichelsee-Balterswil realisiert werden. Durch den Einbau der drei Unterwasserpumpen anfangs Jahr im Pumpenhaus Espiriet, starteten auch die weiteren Arbeiten im Gebiet der Anlagensteuerung und der Wasseraufbereitung. Bereits im Verlaufe des März wurde dank der guten Termintreue der diversen Installationsfirmen die Erstinbetriebnahme durchgeführt. Mit den daraus gewonnenen Messergebnissen begann eine intensive Zeit der Feinabstimmung der einzelnen Anlagenteile. Am 21. Mai erfolgte das grosse Eröffnungsfest. Dazu wurde die gesamte Bevölkerung im Versorgungsgebiet eingeladen das neue Grundwasserpumpwerk zu besichtigen. Bereits im ersten Betriebsjahr wurden über 160 000 m<sup>3</sup> Wasser für die Versorgung der Bevölkerung aus dem neuen Brunnen im Pumpwerk Espiriet gefördert.

Für die Bereitstellung des Baustromanschlusses mit genügender Leistung an der Sonnhaldenstrasse für den Bau der Terrassensiedlung, musste die Transformatorenleistung bei der Station Riesenberg erhöht werden. Diese Arbeiten setzte das Werk im Zusammenhang mit dem Ersatz der Niederspannungsverteilung im Rahmen der nötigen Unterhaltsarbeiten um. Mit dem Bau der in die Tiefgarage integrierten neuen Transformatorenstation an der Sonnhaldenstrasse erfolgten im Verlaufe des Jahres der Niederspannungsausbau und der Anschluss an die Verteilkabine an der Lohstrasse. Im Rahmen des Projektes «EKT-Leitung Steig-Schürli-Brenngrütti» installierten die Monteure des EKT sämtliche neuen Komponenten der Transformatorenstation Steig. Durch den Einzug des EKT-Mittelspannungskabels zwischen Bichelsee und Steig, erfolgt die Versorgung der



*Innenbereich Pumpenhaus Espiriet*



*Transformatorenstation Riesenberg*





**Werkleitungsumlegung Gebiet Hägler**

Weil das Verteilnetz erst auf Ende Jahr fertig gestellt werden konnte, sind im Bereich der Inhausinstallationen noch diverse Arbeiten zu erledigen. Dies trotz enormem Einsatz sämtlicher beteiligter Firmen.

### **Ausblick**

Die schnellst mögliche Fertigstellung sämtlicher Arbeiten im Bereich der Glasfaseranschlüsse wird eine der Hauptaufgaben im kommenden Jahr darstellen. Gleichzeitig müssen für die definitive Stilllegung des Koaxialkabelnetzes alle Umstellungsarbeiten abgeschlossen sein. Für Interessierte in den Baugebieten, die sich bis anhin noch nicht für einen Glasfaseranschluss entschliessen konnten, wird weiterhin ein vorteilhaftes Angebot offeriert. Das Werk steht bei Fragen gerne zur Verfügung.

Das grosse Sanierungsprojekt im Gebiet Niederhofen-Höfli in Kooperation mit der Gemeinde, wird das Werk in den nächsten drei Jahren finanziell wie auch personell stark beanspruchen. Wird doch im erwähnten Gebiet die komplette Wasserleitungsinfrastruktur ersetzt. Des Weiteren ist ein Komplettersatz der Transformatorenstation Niederhofen geplant sowie die Erdverlegung der Mittelspannungsleitung bis nach Bichelsee. Durch den Rückbau der ehemaligen Pumpstation und der Transformatorenstation Höfli, ist beabsichtigt, das umfangreiche Projekt abzuschliessen.

# Projektausgaben 2016

Projekt	Strom	Wasser	Daten	Total
Sanierung Espiriet	0.00	258 294.70	0.00	258 294.70
Zählerersatz Strom	17 844.40	0.00	0.00	17 844.40
Zählerersatz Wasser	0.00	10 364.60	0.00	10 364.60
Verteilkabinen	26 624.00	0.00	0.00	26 624.00
POP SS 5 Post B'wil	0.00	0.00	11 368.10	11 368.10
POP MS Schulacker B'see	0.00	0.00	3 844.30	3 844.30
Entlang FTTH	114 638.60	0.00	0.00	114 638.60
FTTH Hackenb, Buchen, Wieden	0.00	0.00	29 181.05	29 181.05
FTTH Stocken, Sägerei	0.00	0.00	7 164.45	7 164.45
FTTH Riesenberg, TS Ost	0.00	0.00	80 311.65	80 311.65
FTTH Lohstrasse	0.00	0.00	96 164.10	96 164.10
FTTH Sonnmatt, Sonnenberg, Kreuzberg.	0.00	0.00	3 471.75	3 471.75
FTTH Schulzentrum	0.00	0.00	33 712.05	33 712.05
FTTH Lokal (SS Post)	0.00	0.00	58 375.90	58 375.90
FTTH Itaslen	0.00	0.00	9 296.55	9 296.55
FTTH Ifwil	0.00	0.00	2 476.50	2 476.50
FTTH Loh, Kienberg	0.00	0.00	8 549.40	8 549.40
Schutzkonzept MS	4 528.45	0.00	0.00	4 528.45
Sanierung Stoffelwies	35 980.55	47 021.30	0.00	83 001.85
EKT-Leitung Steig / Schürli / Brenngrütli	40 000.00	0.00	0.00	40 000.00
Sanierung Lohstrasse	0.00	55 087.10	0.00	55 087.10
Sonnhaldenstrasse 2. Teil	19 716.45	13 020.00	0.00	32 736.45
Werkleitungssanierung Höfli / Niederhofen	10 582.10	25 477.75	0.00	36 059.85
TS Riesenberg	61 582.65	0.00	0.00	61 582.65
Sanierung Wasserhauptleitug Ifwil P.417	0.00	11 834.25	0.00	11 834.25
Wasserleitung Büelstrasse Ifwil	0.00	44 964.30	0.00	44 964.30
TS Sonnhaldenstrasse	86 423.85	0.00	0.00	86 423.85
Umlegung Werkleitungen Hägler P.1844	25 961.40	52 294.70	688.00	78 944.10
Total brutto	443 882.45	518 358.70	344 603.80	1 306 844.95
ausstehende Subventionen		-15 147.00		-15 147.00
<b>Total netto</b>	<b>443 882.45</b>	<b>503 211.70</b>	<b>344 603.80</b>	<b>1 291 697.95</b>
<b>davon Unterhalt</b>	<b>220 000.00</b>	<b>250 000.00</b>	<b>25 000.00</b>	<b>495 000.00</b>
<b>davon Immobilien</b>	<b>43 000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>43 000.00</b>
<b>davon Netzwerk</b>	<b>180 882.45</b>	<b>253 211.70</b>	<b>319 603.80</b>	<b>753 697.95</b>

# Bilanz per 31.12.2016

	2016	2015
<b>Aktiven</b>		
Kasse	6 365.25	2 676.65
Postcheck	10 106.91	2 232.06
Debitoren	1 190 964.47	1 303 684.32
Delkredere	-40 000.00	-40 000.00
Verrechnungssteuer	1 190.00	1 190.00
Abrechnungskonto MWST	16 795.05	93 511.70
Noch nicht erhaltener Ertrag	20 279.95	108 230.00
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>1 205 701.63</b>	<b>1 471 524.73</b>
Aktien	47 600.00	47 600.00
Mobilien und Einrichtungen	356.00	475.00
EDV (Hard- und Software)	3 058.00	5 097.00
Netzwerk/Sachanlagen Strom	1 140 364.40	1 160 722.95
Netzwerk/Sachanlagen Wasser	1 394 843.70	1 387 781.00
Netzwerk/Sachanlagen Daten	1 014 220.15	782 809.35
Immobilien Strom	112 841.00	75 780.00
Immobilien Wasser	368 284.00	387 667.00
<b>Anlagevermögen</b>	<b>4 081 567.25</b>	<b>3 847 932.30</b>
<b>Aktiven</b>	<b>5 287 268.88</b>	<b>5 319 457.03</b>
<b>Passiven</b>		
Kreditoren	-605 269.95	-855 526.70
Gemeindeabgaben	-115 769.35	-123 226.00
Raiffeisen WBB	-901 271.10	-815 113.58
Vorkasse Anschlussgebühren E + W	-126 248.25	-178 566.00
Passive Rechnungsabgrenzung	-21 773.60	-19 678.70
Rückstellungen Allgemein	-45 725.89	-64 628.62
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>-1 816 058.14</b>	<b>-2 056 739.60</b>
Raiffeisenbank Kredit	-1 400 000.00	-1 400 000.00
Darlehen Pro Zürcher Berggebiet	-42 400.00	-53 000.00
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>-1 442 400.00</b>	<b>-1 453 000.00</b>
Genossenschaftskapital	-27 600.00	-27 600.00
<b>Genossenschaftskapital</b>	<b>-27 600.00</b>	<b>-27 600.00</b>
Gesetzliche Reserve	-27 600.00	-27 600.00
Freie Reserve	-1 752 400.30	-1 502 400.30
Gewinn- /Verlustvortrag	-461.13	-6 884.73
Gewinn/Verlust laufendes Jahr	-220 749.31	-245 232.40
<b>Reserven, Bilanzgewinn</b>	<b>-2 001 210.74</b>	<b>-1 782 117.43</b>
<b>Passiven</b>	<b>-5 287 268.88</b>	<b>-5 319 457.03</b>

## Erfolgsrechnung per 31.12.2016

	Rechnung 2016	Rechnung 2015
Erträge	4 289 291.53	4 284 464.30
Materialaufwand	-2 403 051.30	-2 465 535.10
<b>Bruttogewinn 1</b>	<b>1 886 240.23</b>	<b>1 818 929.20</b>
Personalaufwand	-222 622.00	-225 090.00
<b>Bruttogewinn 2</b>	<b>1 663 618.23</b>	<b>1 593 839.20</b>
Übriger Betriebsaufwand	-780 695.80	-694 356.95
<b>Betriebsergebnis vor Abschreibungen</b>	<b>882 922.43</b>	<b>899 482.25</b>
Aufwand für Abschreibungen	-563 063.00	-561 604.00
<b>Betriebliches Ergebnis vor Finanzerfolg</b>	<b>319 859.43</b>	<b>337 878.25</b>
Finanzerfolg	-54 933.80	-47 501.70
<b>Betriebliches Ergebnis vor Steuern</b>	<b>264 925.63</b>	<b>290 376.55</b>
Ausserordentlicher Erfolg	4 280.85	3 709.85
<b>Gewinn vor Steuern</b>	<b>269 206.48</b>	<b>294 086.40</b>
Steuern	-48 457.17	-48 854.00
<b>Gewinn nach Steuern</b>	<b>220 749.31</b>	<b>245 232.40</b>

## Gewinnverteilung

	Rechnung 2016
Jahresergebnis	220 749.31
Vortrag Vorjahr	461.13
<b>Zur Verfügung der Jahresversammlung</b>	<b>221 210.44</b>
<b>Antrag der Verwaltung</b>	
Verzinsung Genossenschaftskapital	1 656.00
Einlage Reserve	218 000.00
Vortrag auf neue Rechnung	1 554.44
<b>Total</b>	<b>221 210.44</b>

# Anhang zur Jahresrechnung 2016

## Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung (Art. 957 bis 962 OR) erstellt.

In der Jahresrechnung wurden die nachfolgenden wesentlichen Grundsätze angewendet:

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten erfasst. Die Abschreibungen erfolgen nach der degressiven Methode zu den folgenden Sätzen:

### Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu

	2016	2015
Immobilien Strom	5 %	5 %
Netzwerk/Sachanlagen Strom	15 %	15 %
Immobilien Wasser	5 %	5 %
Netzwerk/Sachanlagen Wasser	15 %	15 %
Netzwerk/Sachanlagen Daten	8 %	7 %

Für die übrigen Positionen haben weder Wahlrechte bestanden noch liegen Besonderheiten bezüglich Bilanzierung vor, welche eine weitere separate Darstellung benötigen.

### Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu ausgewählten Positionen der Bilanz

	2016 CHF	2015 CHF
<b>a) Noch nicht erhaltener Ertrag</b>	<b>20 280</b>	<b>108 230</b>
Vergütung Werbefenster	2 961	3 470
Vergütung Telefonie/Internet	2 172	3 360
Aussteh. Subvention FSA Sanierung Lohstrasse	6 981	0
Aussteh. Subvention FSA Umlegung Werkleitungen Hägler	8 166	0
Aussteh. Subvention FSA Sonnhaldenstr. 2. Teil	0	13 020
Aussteh. Subvention FSA NB Pumpwerk Espiriet	0	88 380
<b>b) Passive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>21 773</b>	<b>19 679</b>
Swisscom Miete 2017	1 800	1 800
R. Vogel Miete Garage Jan. März 2017	300	300
Lohnanteil u. AHV 2016 P. Büchi	3 995	4 995
Revision 2016	3 500	3 500
GV 2016	4 200	4 200
Thurg. Naturstrom	0	4 884
Weiterbildung	500	0
Mehaufwand KEV	5 556	0
Mehaufwand SDL	1 922	0
<b>c) Rückstellungen Allgemein</b>	<b>45 726</b>	<b>64 629</b>
Spezialfinanzierung Hydranten Rest (Anteil Jahreskosten)	16 538	18 594
Steuern 2016	29 188	46 035

<b>d) Darlehen Pro Zürcher Berggebiet</b> abzahlbar pro Jahr 10 600	<b>42 400</b>	<b>53 000</b>
<b>e) Genossenschaftskapital</b> 92 Genossenschafter	<b>27 600</b>	<b>27 600</b>
<b>Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung</b>	<b>2016 CHF</b>	<b>2015 CHF</b>
<b>a) Übriger Betriebsaufwand</b>	<b>780 696</b>	<b>694 357</b>
Raumaufwand	22 200	22 200
Unterhalt und Planung Strom	353 468	242 304
Unterhalt und Planung Wasser	331 257	352 154
Unterhalt und Planung Daten	32 457	38 133
Unterhalt Verwaltung	10 665	7 698
Sachversicherungen	9 011	9 099
Energie- und Entsorgungsaufwand	1 111	1 075
Verwaltungsaufwand	20 528	21 694
<b>b) Aufwand für Abschreibungen</b>	<b>563 063</b>	<b>561 604</b>
Abschreibungen Strom	207 180	208 821
Abschreibungen Wasser	265 532	265 306
Abschreibungen Daten	88 193	58 921
Abschreibungen Mobilien und EDV	2 158	3 556
Abschreibungen Gründungskosten	0	25 000

#### **Erklärung bezüglich der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt**

##### **a) Vollzeitstellen**

Die Anzahl der Vollzeitstellen liegt im Jahresdurchschnitt  
nicht über 10

## Anhang: Sparte Strom

	Budget 2016	Rechnung 2016	Budget 2017
Gebühren	272 000.00	269 065.40	219 000.00
Energieverkauf	1 069 500.00	1 091 540.60	859 200.00
Netznutzung	1 193 000.00	1 221 314.15	915 000.00
Übriger Stromverkauf	6 500.00	6 629.55	7 500.00
SDL Swissgrid	72 000.00	75 747.55	66 000.00
Kostendeckende Einspeisevergütung KEV	208 500.00	218 828.70	246 000.00
Anschlussgebühren Elektrizität	20 000.00	35 000.00	25 000.00
Einmesspauschale Elektrizität	2 000.00	3 000.00	2 500.00
Übrige Einnahmen	9 200.00	7 816.00	8 200.00
Debitorenverluste	-2 000.00	-1 876.72	-2 000.00
<b>Erträge Strom</b>	<b>2 850 700.00</b>	<b>2 927 065.23</b>	<b>2 346 400.00</b>
Energieeinkauf	-1 014 000.00	-1 020 848.10	-653 500.00
Netznutzung	-568 000.00	-572 501.35	-514 000.00
Messstellenbeitrag	-13 500.00	-13 800.00	-14 200.00
Messdienstleistung	-5 500.00	-4 800.00	-5 000.00
SDL Swissgrid	-70 000.00	-75 747.55	-66 000.00
Kostendeckende Einspeisevergütung KEV	-206 000.00	-218 828.70	-246 000.00
<b>Aufwand Strom</b>	<b>-1 877 000.00</b>	<b>-1 906 525.70</b>	<b>-1 498 700.00</b>
<b>Bruttogewinn 1</b>	<b>973 700.00</b>	<b>1 020 539.53</b>	<b>847 700.00</b>
Planung	-38 500.00	-49 823.00	-38 000.00
Unterhalt	-320 200.00	-303 363.05	-354 000.00
Übriger Unterhalt / Aufwand	-1 000.00	-281.45	-1 000.00
<b>Unterhalt und Planung Strom</b>	<b>-359 700.00</b>	<b>-353 467.50</b>	<b>-393 000.00</b>
<b>Verwaltung</b>	<b>-176 088.00</b>	<b>-167 210.78</b>	<b>-212 712.16</b>
<b>Betriebl. Ergebnis vor Abschreibungen</b>	<b>437 912.00</b>	<b>499 861.25</b>	<b>241 987.84</b>
<b>Abschreibungen Strom</b>	<b>-207 897.00</b>	<b>-207 180.00</b>	<b>-211 197.00</b>
<b>Spartenergebnis</b>	<b>230 015.00</b>	<b>292 681.25</b>	<b>30 790.84</b>



*Transformatorstation Lützelrain*

## Anhang: Sparte Wasser

	Budget 2016	Rechnung 2016	Budget 2017
Grundgebühren	201 000.00	199 087.50	201 000.00
Wasserverkauf	417 000.00	420 219.00	422 000.00
Erträge Hydranten	19 000.00	18 650.00	19 000.00
Anschlussgebühren Wasser	40 000.00	89 600.00	50 000.00
Einmesspauschale Wasser	1 500.00	2 700.00	2 000.00
Übrige Einnahmen	1 000.00	0.00	1 000.00
Debitorenverluste	-1 000.00	0.00	-1 000.00
<b>Erträge Wasser</b>	<b>678 500.00</b>	<b>730 256.50</b>	<b>694 000.00</b>
Stromkosten	-25 000.00	-27 029.45	-25 000.00
Wassereinkauf von Dritten	-4 000.00	-2 524.95	-3 000.00
<b>Aufwand Wasser</b>	<b>-29 000.00</b>	<b>-29 554.40</b>	<b>-28 000.00</b>
<b>Bruttogewinn 1</b>	<b>649 500.00</b>	<b>700 702.10</b>	<b>666 000.00</b>
Planung	-20 000.00	-32 366.75	-22 000.00
Unterhalt	-293 000.00	-297 407.00	-249 000.00
Übriger Unterhalt/Aufwand	-3 000.00	-1 483.45	-3 000.00
<b>Unterhalt und Planung Wasser</b>	<b>-316 000.00</b>	<b>-331 257.20</b>	<b>-274 000.00</b>
<b>Verwaltung</b>	<b>-51 612.00</b>	<b>-49 010.06</b>	<b>-53 178.04</b>
<b>Betriebl. Ergebnis vor Abschreibungen</b>	<b>281 888.00</b>	<b>320 434.84</b>	<b>338 821.96</b>
<b>Abschreibungen Wasser</b>	<b>-259 650.00</b>	<b>-265 532.00</b>	<b>-253 891.00</b>
<b>Spartenergebnis</b>	<b>22 238.00</b>	<b>54 902.84</b>	<b>84 930.96</b>



**Reservoir Chirchholz**



## Anhang: Sparte Daten

	Budget 2016	Rechnung 2016	Budget 2017
Grundgebühren CATV	33 000.00	38 588.65	13 000.00
Vergütung CATV	4 200.00	5 296.05	2 700.00
Grundgebühr FTTH, RFoG, Gebühren	81 500.00	76 741.70	108 300.00
Vergütungen FTTH	40 000.00	42 986.00	60 000.00
Anschlussstaxen FTTH	15 000.00	10 500.00	6 000.00
Übrige Einnahmen	500.00	0.00	500.00
Debitorenverluste	-500.00	0.00	-500.00
<b>Erträge Daten</b>	<b>173 700.00</b>	<b>174 112.40</b>	<b>190 000.00</b>
Stromkosten	-1 500.00	-1 500.00	-1 500.00
Gebühren	-23 000.00	-26 153.80	-23 100.00
<b>Aufwand Daten</b>	<b>-24 500.00</b>	<b>-27 653.80</b>	<b>-24 600.00</b>
<b>Bruttogewinn 1</b>	<b>149 200.00</b>	<b>146 458.60</b>	<b>165 400.00</b>
Unterhalt Koax	-9 000.00	-4 692.65	-4 000.00
Planung FTTH	-1 000.00	-441.00	-500.00
Unterhalt FTTH	-23 500.00	-27 323.00	-18 000.00
Übriger Unterhalt	-500.00	0.00	-2 000.00
<b>Unterhalt und Planung Daten</b>	<b>-34 000.00</b>	<b>-32 456.65</b>	<b>-24 500.00</b>
<b>Verwaltung</b>	<b>-51 612.00</b>	<b>-49 010.06</b>	<b>-15 640.60</b>
<b>Betriebl. Ergebnis vor Abschreibungen</b>	<b>63 588.00</b>	<b>64 991.89</b>	<b>125 259.40</b>
<b>Abschreibungen Daten</b>	<b>-85 025.00</b>	<b>-88 193.00</b>	<b>-103 430.00</b>
<b>Spartenergebnis</b>	<b>-21 437.00</b>	<b>-23 201.11</b>	<b>21 829.40</b>



Verstärker Fernsehsignal Zentrale (POP)

## Anhang: Sparte Gebühren

	Budget 2016	Rechnung 2016	Budget 2017
Ertrag Gemeindegebühren	447 000.00	439 317.40	444 000.00
Ertrag Dienstleistungen für Dritte	15 000.00	18 540.00	18 000.00
<b>Dienstleistungen Dritte</b>	<b>462 000.00</b>	<b>457 857.40</b>	<b>462 000.00</b>
Aufwand Gemeindegebühren	-444 000.00	-439 317.40	-444 000.00
<b>Aufwand Dienstleistungen Dritte</b>	<b>-444 000.00</b>	<b>-439 317.40</b>	<b>-444 000.00</b>
<b>Bruttogewinn 1</b>	<b>18 000.00</b>	<b>18 540.00</b>	<b>18 000.00</b>
<b>Verwaltung</b>	<b>-24 288.00</b>	<b>-23 063.55</b>	<b>-31 281.20</b>
<b>Spartenergebnis</b>	<b>-6 288.00</b>	<b>-4 523.55</b>	<b>-13 281.20</b>



**Unterflurbehälter (UFB)**

# Investitionsrechnung

	Bestand 1.1.16	Abgang	Zugang	Bestand 31.12.16 vor Abschreib.		Abschreib.	Bestand 31.12.16 nach Abschreib.
<b>Budget 2016</b>							
Immobilien Strom	75 780		60 000	135 780	5 %	-6 789	128 991
Netzwerk Strom	1 160 723		180 000	1 340 723	15 %	-201 108	1 139 615
Immobilien Wasser	387 667		0	387 667	5 %	-19 383	368 284
Netzwerk Wasser	1 387 781		214 000	1 601 781	15 %	-240 267	1 361 514
Netzwerk Daten	782 809		280 000	1 062 809	8 %	-85 025	977 784
<b>Total Sparten</b>	<b>3 794 760</b>	<b>0</b>	<b>734 000</b>	<b>4 528 760</b>		<b>-552 572</b>	<b>3 976 188</b>
Mobiliar	475		0	475	25 %	-119	356
EDV	5 097		0	5 097	40 %	-2 039	3 058
<b>Gesamttotal</b>	<b>3 800 332</b>	<b>0</b>	<b>734 000</b>	<b>4 534 332</b>		<b>-554 730</b>	<b>3 979 602</b>

	Bestand 1.1.16	Abgang	Zugang	Bestand 31.12.16 vor Abschreib.		Abschreib.	Bestand 31.12.16 nach Abschreib.
<b>Rechnung 2016</b>							
Immobilien Strom	75 780		43 000	118 780	5 %	-5 939	112 841
Netzwerk Strom	1 160 723		180 882	1 341 605	15 %	-201 241	1 140 364
Immobilien Wasser	387 667		0	387 667	5 %	-19 383	368 284
Netzwerk Wasser	1 387 781		253 212	1 640 993	15 %	-246 149	1 394 844
Netzwerk Daten	782 809		319 604	1 102 413	8 %	-88 193	1 014 220
<b>Total Sparten</b>	<b>3 794 760</b>	<b>0</b>	<b>796 698</b>	<b>4 591 458</b>		<b>-560 905</b>	<b>4 030 553</b>
Mobiliar	475		0	475	25 %	-119	356
EDV	5 097		0	5 097	40 %	-2 039	3 058
<b>Gesamttotal</b>	<b>3 800 332</b>	<b>0</b>	<b>796 698</b>	<b>4 597 030</b>		<b>-563 063</b>	<b>4 033 967</b>

	Bestand 1.1.17	Abgang	Zugang	Bestand 31.12.17 vor Abschreib.		Abschreib.	Bestand 31.12.17 nach Abschreib.
<b>Budget 2017</b>							
Immobilien Strom	112 841		60 000	172 841	5 %	-8 642	164 199
Netzwerk Strom	1 140 364		210 000	1 350 364	15 %	-202 555	1 147 809
Immobilien Wasser	368 284		0	368 284	5 %	-18 414	349 870
Netzwerk Wasser	1 394 844		175 000	1 569 844	15 %	-235 477	1 334 367
Netzwerk Daten	1 014 220		135 000	1 149 220	9 %	-103 430	1 045 790
<b>Total Sparten</b>	<b>4 030 553</b>	<b>0</b>	<b>580 000</b>	<b>4 610 553</b>		<b>-568 518</b>	<b>4 042 035</b>
Mobiliar	356		0	356	25 %	-89	267
EDV	3 058		0	3 058	40 %	-1 223	1 835
<b>Gesamttotal</b>	<b>4 033 967</b>	<b>0</b>	<b>580 000</b>	<b>4 613 967</b>		<b>-569 830</b>	<b>4 044 137</b>

An die Generalversammlung  
Genossenschaft Werk Bichelsee-Balterswil  
Hauptstrasse 38  
Postfach 163  
8362 Balterswil

14. März 2017  
Jan Blum, direkt 071 913 83 92  
blum@consis.ch

## Revisionsbericht der Genossenschaft Werk Bichelsee-Balterswil

Als Revisionsstelle haben wir Ihre Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) für das am 31. Dezember 2016 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung mit einem Jahresergebnis von CHF 220'749.31 sowie der Antrag über die Verteilung des Reinertrages nicht Gesetz und Statuten entsprechen. Ferner Bestätigen wir, dass das Genossenschafterverzeichnis korrekt geführt ist.

### consis Wirtschaftsprüfung AG



Jan Blum  
dipl. Wirtschaftsprüfer  
Zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Revisor



René Aerne  
dipl. Steuerexperte  
Zugelassener Revisionsexperte

- Jahresrechnung 2016 (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)
- Antrag über die Verteilung des Reinertrages

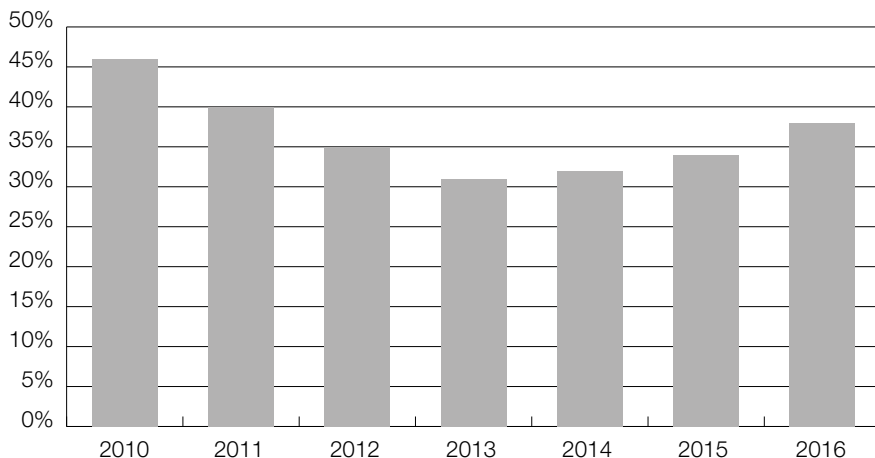
# Projektplanung Werk Bichelsee-Balterswil

	Total	2017	2018	2019	2020
<b>Strom</b>					
Ersatz Verteilkabinen	140 000	35 000	35 000	35 000	35 000
Entlang FTTH	50 000	50 000			
Ersatz Trafostation Niederhofen	200 000	150 000	50 000		
Leitungsnetz Höfli /Niederhofen Teil 1	85 000	85 000			
Trafostationen Steig –Schürli – Brenngrütti	230 000	130 000	100 000		
Verbindung Sonnhaldenstr. – Sonnmattstr.	25 000	25 000			
Vorbereitung Ersatz Freileitung «Schuel»	30 000	30 000			
Leitungsnetz Höfli /Niederhofen Teil 2	140 000		140 000		
Verkabelung MS-Leitung Bichelsee-Höfli	260 000		180 000	80 000	
Rohrblock Schützenstr. – Sonnhaldenstr.	50 000		50 000		
Ersatz Rundsteuerkommandogerät SZL	40 000		40 000		
TS Itaslen	150 000			150 000	
Mittelspannungskabel TS Sonnhaldenstr.	50 000			50 000	
Mittelspannungsausbau TS Sonnhaldenstr.	80 000			80 000	
Mittelspannungsausbau TS Stickereistr.	60 000			60 000	
Verbindung Sonnhaldenstr. Teil 1 – Teil 2	30 000			30 000	
Leerrohranlage Traxler AG – Hauptstr.	120 000				120 000
Hauptstrasse Balterswil 1. Teil	350 000				350 000
Zählerpark	120 000	30 000	30 000	30 000	30 000
<b>Total Strom</b>	<b>2 210 000</b>	<b>535 000</b>	<b>625 000</b>	<b>515 000</b>	<b>535 000</b>
<b>davon Unterhalt</b>		<b>265 000</b>			
<b>davon Immobilien</b>		<b>60 000</b>			
<b>davon Netzwerk</b>		<b>210 000</b>	<b>625 000</b>	<b>515 000</b>	<b>535 000</b>
<b>Wasser</b>					
Leitungsnetz Höfli /Niederhofen Teil 1	320 000	320 000			
Leitungsnetz Höfli /Niederhofen Teil 2	350 000		350 000		
Hauptstrasse Itaslen (Ortsdurchfahrt)	560 000			480 000	80 000
Hauptstrasse Balterswil 1. Teil	400 000				400 000
Zählerersatz	100 000	25 000	25 000	25 000	25 000
<b>Total Wasser</b>	<b>1 730 000</b>	<b>345 000</b>	<b>375 000</b>	<b>505 000</b>	<b>505 000</b>
<b>davon Unterhalt</b>		<b>170 000</b>			
<b>davon Immobilien</b>					
<b>davon Netzwerk</b>		<b>175 000</b>	<b>375 000</b>	<b>505 000</b>	<b>505 000</b>
<b>Daten</b>					
Investitionen Layer 1 FTTH Sektor 1 bis 9	200 000	200 000			
Rückbau Kabelfernsehnnetz	30 000		30 000		
<b>Total Investitionskosten</b>	<b>230 000</b>	<b>200 000</b>	<b>30 000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Anteil Strom	-50 000	-50 000	0	0	0
<b>Total Daten</b>	<b>180 000</b>	<b>150 000</b>	<b>30 000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>davon Unterhalt</b>		<b>15 000</b>			
<b>davon Immobilien</b>					
<b>davon Netzwerk</b>		<b>135 000</b>	<b>30 000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Gesamttotal Investitionen</b>	<b>4 120 000</b>	<b>1 030 000</b>	<b>1 030 000</b>	<b>1 020 000</b>	<b>1 040 000</b>
davon Unterhalt		450 000			
<b>Gesamttotal Netto-Investitionen</b>		<b>580 000</b>			

## Budget 2017

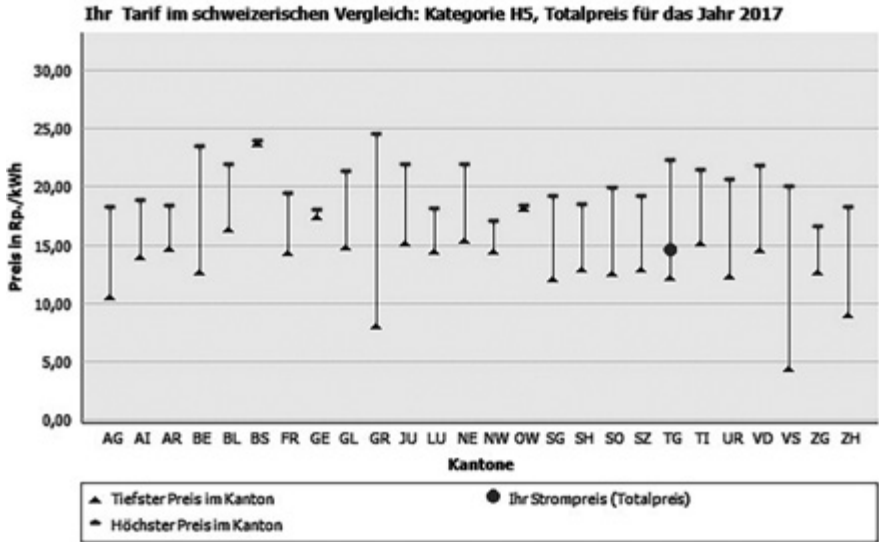
	Budget 2016	Rechnung 2016	Budget 2017
Erträge	4 164 900.00	4 289 291.53	3 692 400.00
Materialaufwand	-2 374 500.00	-2 403 051.30	-1 995 300.00
<b>Bruttogewinn 1</b>	<b>1 790 400.00</b>	<b>1 886 240.23</b>	<b>1 697 100.00</b>
Personalaufwand	-234 000.00	-222 622.00	-238 400.00
<b>Bruttogewinn 2</b>	<b>1 556 400.00</b>	<b>1 663 618.23</b>	<b>1 458 700.00</b>
Übriger Betriebsaufwand	-779 300.00	-780 695.80	-764 600.00
<b>Betriebliches Ergebnis vor Abschreibungen</b>	<b>777 100.00</b>	<b>882 922.43</b>	<b>694 100.00</b>
Abschreibungen Sparten	-552 572.00	-560 905.00	-568 518.00
Abschreibungen Mobiliar und EDV	-2 158.00	-2 158.00	-1 312.00
<b>Aufwand für Abschreibungen</b>	<b>-554 730.00</b>	<b>-563 063.00</b>	<b>-569 830.00</b>
<b>Betriebliches Ergebnis vor Finanzerfolg</b>	<b>222 370.00</b>	<b>319 859.43</b>	<b>124 270.00</b>
Finanzerfolg	-51 600.00	-54 933.80	-56 600.00
<b>Betriebliches Ergebnis vor Steuern</b>	<b>170 770.00</b>	<b>264 925.63</b>	<b>67 670.00</b>
Ausserordentlicher Erfolg	3 200.00	4 280.85	3 200.00
<b>Gewinn vor Steuern</b>	<b>173 970.00</b>	<b>269 206.48</b>	<b>70 870.00</b>
Steuern	-31 314.60	-48 457.17	-12 756.60
<b>Gewinn nach Steuern</b>	<b>142 655.40</b>	<b>220 749.31</b>	<b>58 113.40</b>

## Eigenkapitalquote des Werks Bichelsee-Balterswil

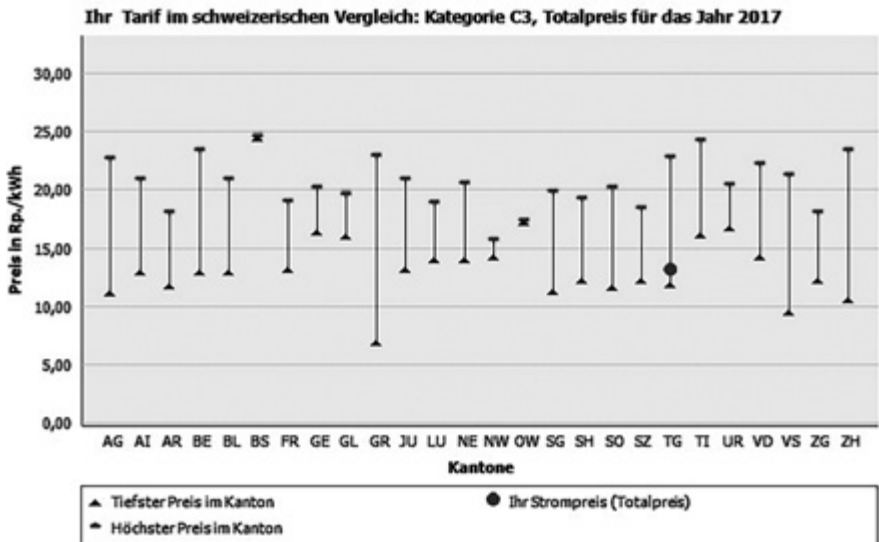


*Verlauf der Eigenkapitalquote im Vergleich zum Gesamtkapital.*

# Strompreisvergleich Werk kantonal und gesamte Schweiz



Haushalt mit einem Jahresverbrauch von 7500 kWh (5-Zimmer EFH mit Kochherd, Elektroboiler)



Gewerbe mit max. Jahresverbrauch von 150000 kWh und beanspruchter Leistung von 50 kW  
(Quelle: Eidgenössische Elektrizitätskommission ElCom)



## **Ihr Ansprechpartner für Strom, Wasser und Daten**

Hauptstrasse 38                      info@w-b-b.ch  
8362 Balterswil                      www.w-b-b.ch  
071 971 53 22

**24h-Notfallnummer                      071 971 53 24**

### **Schalterzeiten**

Montag und Mittwoch                      08.30–11.00 Uhr  
Freitag    14.00–16.00 Uhr

---

<b>Präsident</b>	Martin Bühler	Daten
<b>Vorstand</b>	Patrick Brühwiler	Strom
	Markus Hubmann	Wasser
	Markus Leutenegger	Stv. Strom
	Alex Thalmann	Stv. Wasser
	Rolf Traxler	Finanzen
	Andreas Krucker	Gemeindevertreter
<b>Revision</b>	consis Wirtschaftsprüfung AG, Wil	
<b>Betriebsleiter Administration</b>	Alex Ender Petra Büchi	